

Gemeinsame Wege

Wie ich zu dir gefunden habe

Von Skadii

Kapitel 29: Familie

Kakashi begab sich ein letztes mal in die Mitte der Arena und hob das Mikrofon an seine Lippen. Der Hokage begann zu verkünden „Es waren spannende Teamkämpfe! Doch das Publikum hat entschieden, welche beiden besten Shinobis heute in einem Zweikampf gegeneinander antreten sollen!“ gespannt spitzte jeder von ihnen die Ohren und lauschte den Worten des Hokage „In einem Zweikampf zu unserem diesjährigen Herbstturnier treten an...“ er machte eine spannende Pause, dann griff er erneut nach seinem Mikrofon „Sakura Haruno aus dem zweitplatzierten Team 7 und Hinata Hyuuga aus dem Gewinnerteam 8!“ überrascht sahen die beiden Kunoichis auf und musterten sich gegenseitig. Ein lauter Gong ertönte...

Als ich dich das erste mal sah, warst du mir eine Fremde.
Als ich dich das zweite mal sah, warst du mir eine Bekannte.
Als ich dich das dritte mal sah, warst du besonders.
Als ich dich öfter sah, erkannte ich deine Stärke.
Als ich dich mit ihm sah, warst du meine Niederlage.
Damals habe ich mich gefragt, wieso ich nicht du sein konnte.
Heute stehen wir uns gegenüber, du bist mein Gegner.
Heute werde ich gewinnen! Denn ich weiß warum ich, ich bin!

„Sankakkeigan-Dreieckssiegel!“ die Hyuuga aktiviert ihr Dou-Jutsu und die Kunoichi war darin gefangen. Die Hyuuga hatte gelernt das Siegel eine Weile aufrecht zu erhalten „Sakura!“ die Augen der Clannerbin waren fest auf sie gerichtet. „In vielen Dingen wurde ich von dir geschlagen, obwohl ich nie um eine Herausforderung gebeten hatte...“ Hinatas Augen waren glasig, doch sie hielt stark ihre Tränen zurück „Ich dachte immer, gegen dich muss ich gewinnen. Doch ich habe nicht verstanden, dass ich mich selbst überwinden musste. Mich selbst so zu akzeptieren, wie ich bin und wer ich sein will. Deshalb muss ich das heute hier...“ sie nahm tief Luft „für mich, unbedingt gewinnen!“ in ihren beiden Handflächen, welche sie gegen ihre Gegnerin richtete leuchteten zwei Dreiecke auf. Die Schwarzhaarige nahm Anlauf und presste beide Hände gegen die Brust der Regungslosen. Eine Art Energiedruck durchströmte ihren Körper und schleuderte sie in einer hohen Geschwindigkeit aus dem Ring. Ein lauter Gong ertönt....

„Sieger im Zweikampf...“ der Hokage hob die Hand der Schwarzhaarigen in die Luft

„Hinata Hyuuga aus dem Team 8!“ die Menge klatschte aufgeregt, während sich die Fassungslose langsam winkend dem Publikum zuwandte. Ihre Augen wanderten zwischen den belegten Sitzplätzen und den lachenden, feiernden, begeisterten Zuschauern. Dann machte die junge Clannerbin halt, zwei vertiefte Augen musterten sie. Die Person saß aufrecht und die Gesichtszüge darin waren ihren eigenen sehr ähnlich und vertraut. „Vater...“ flüsterte Hinata und schloss beruhigt ihre Augen. Hiashi Hyuuga lächelte stolz und auch seine Hände klatschten nun der Gewinnerin Beifall.

Die Plätze leerten sich langsam und Ruhe kehrte in der Halle ein. Hinata streckte Sakura ihre Hand entgegen und lächelte „Ich danke dir!“ Sakura nahm das Angebot an und richtete sich langsam auf. Sie klopfte den Staub von ihrer Hose „Ich hatte keine Chance!“ schmunzelte die Kunoichi. „Du hast mich ziemlich alt aussehen lassen mit deinem neuen Dou-Jutsu!“ lobte sie Hinata. Die Schwarzhhaarige nickte freudenstrahlend „Weißt du Hinata...“ ihre Hände schmiegt sich freundschaftlich um ihre Schultern „Wir beide haben ziemlich lange den falschen Typen hinterhergejagt.“ beide mussten über die Aussage lächeln. „Das war so suuuuuuper!“ brüllte der Neunschwänzige und umsprang die beiden aufgeregt. „Herzlichen Glückwunsch Hinata!“ gratulierte er ihr. Danach wandte er sich lächelnd an seine hübschen Freundin „Und von dir Sakura, hatte ich nichts anderes erwartet, als dass du aufstehst und, stark wie du bist, dich von einer Niederlage nicht klein bekommen lässt!“ er stupste einmal sanft die Nase seiner Freundin „Du bist mein Mädchen!“ die Wangen von Sakura färbten sich rosa und sie wich einen Schritt aus „Halt die Klappe, sonst liegst du gleich auf dem Boden und musst aufstehen!“. „Hey ihr!“ unterbrach Kakashi die feiernden Shinobis „Wollt ihr nicht noch ein wenig das Herbstfest genießen gehen?“ die Shinobis nickten. „Na los!“ drängte Naruto seine Freundin und schliff sie eilig hinter sich her. Tenten und Lee nickten nicht abgeneigt von der Idee und auch sie begaben sich auf das Fest. „Na los Jungs!“ forderte die Yamanaka ihre Teamkollegen auf, ihr auf das Fest zu folgen. Choji eilte ihr voraus „Immer der Nase nach!“ Shikamaru folgte den beiden eher unauffällig. Ein lautes Bellen hallte durch die Arena „Kommst du mit?“ Kiba und Shino warteten gespannt auf die Antwort der Clannerbin. Unsicher über die Antwort suchten ihre Augen den Kontakt zu dem Uchiha, doch Sasuke war nirgends aufzufinden. Enttäuscht sah sie zu Boden „Ich hab noch was mit Vater zu besprechen. Geht ihr beide ruhig schonmal voraus!“ die beiden nickten lächelnd, dann machen auch sie sich als Letzte auf den Weg. Eine warme, dennoch große Hand legte sich auf die Schultern der Clannerbin und diese sah überrascht an sich auf. „Willst du nicht gehen?“ fragte Hiashi seine Tochter. Hinata lächelte dankbar „Nein ist schon gut, ich hatte heute wirklich genug Aufregung!“ Hanabi griff liebevoll nach der Hand ihrer großen Schwester und schwang diese hin und her „Das war der Hammer! Du hast die alle total fertig gemacht!“. Hiashi stellte sich schützend vor seine beiden Töchter. Mit seinen Händen zog er beide an seine Brust. Die Hände des Stammhalters strichen über die dunklen Haare seiner Töchter „Natürlich hat sie das, ihr gehört doch beide schließlich zur Hyuuga Familie!“. Es war das erste mal, dass er das Wort Clan durch Familie getauscht hatte.

Es war bereits spät geworden und das Herbstfest hätte in 2 Stunden den Höhepunkt des Abends. Das herbstliche Himmelsfarbenspiel! Hinata betrachtete sich im Spiegel, in dem Kimono ihrer Mutter. Ihr schwarzes Haar fiel glatt über ihre Schultern und sie hatte ein wenig Farbe auf ihren Wangen und Lippen. „Wann werde ich dich endlich

einmal tragen können?“ flüsterte sie. Enttäuscht seufzte die Clannerin und ihre Hände griffen an ihren Rücken, um die Schleife zu öffnen. Sie zuckte erschrocken zusammen, als ihr Fenster zur Seite geschoben wurde und ein traditionell gekleideter Uchiha das Zimmer betrat...